



Ortsgemeinde und
Wasserversorgung
Flums-Grossberg

Jahresrechnung 2018



Wüstenlandschaft Schälli, August 2018



Spatenstich Erweiterung Alp Tannenboden

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bürgerversammlung	3
Traktandenliste	
Jahresbericht des Ortsverwaltungsrates	4-13
Bürgerschaft in Flums	4-5
Alpwirtschaft	5-9
Bauliches	9
Bürgertag	10
Erweiterung Alp Tannenboden	11
BGS (Betreibergemeinschaft Schnitzelheizung)	11
Waldwirtschaft	12
TEK - Tourismusentwicklungskonzept	13
Dank	13
Jahresbericht der Wasserversorgung	14-16
Neues Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden (RMSG)	16
Verwaltungsrechnung der Ortsgemeinde	17-27
Übersicht	17
Antrag auf Gewinnverwendung	17
Laufende Rechnung	18-22
Investitionsrechnung	23
Budget Zusammenfassung	24
Budget Detail pro Konto	25-27
Bestandesrechnung der Ortsgemeinde	28-29
Verzeichnis über Liegenschaften, Alpen und Waldungen der Ortsgemeinde	30
Ausweis über die Deckung der Fonds	30
Abschreibungstabelle der Ortsgemeinde	31
Wertschriftenverzeichnis der Ortsgemeinde	32
Verwaltungsrechnung der Wasserversorgung	33-37
Laufende Rechnung	33-34
Investitionsrechnung	35
Antrag auf Gewinnverwendung	35
Budget Zusammenfassung	36
Budget Detail pro Konto	37
Bestandesrechnung der Wasserversorgung	38-39
Reservoir der Wasserversorgung	40
Abschreibungstabelle der Wasserversorgung	41
Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2018	42
Neue Ausgaben 2019 der Ortsgemeinde und der Wasserversorgung	43
Bericht der GPK über das Geschäftsjahr 2018	44
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	45
Personelles	46
Konstituierung des Verwaltungsrates	46
Mitglieder der GPK	46
Vom Ortsverwaltungsrat gewählt	46
Sentenchefs und Hirten auf Grossberger Alpen	46
Diverses	47
Termine, Fahrbewilligungen, Käsebezug	47
200 Jahr Jubiläum Flumser Ortsgemeinden	48

Ordentliche Bürgerversammlung

Samstag, 13. April 2019, **18.00 Uhr**
in der Mehrzweckhalle, Flums

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnungen der Ortsgemeinde und der Wasserversorgung Flums-Grossberg für das Jahr 2018, samt Bericht der Geschäftsprüfungskommission.
2. Vorlage der Budgets der Ortsgemeinde und der Wasserversorgung Flums-Grossberg für das Jahr 2019.
3. Allgemeine Umfrage.

Stimmberechtigt sind alle in der politischen Gemeinde Flums wohnhaften Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Flums-Grossberg, die das 18. Altersjahr erfüllt haben.

Nach der Bürgerversammlung offeriert die Ortsgemeinde den Versammlungsteilnehmern ein Nachtessen.

Eventuell fehlende Stimmausweise und Jahresrechnungen können bei der Geschäftsstelle nachverlangt werden.

Pro Haushalt wird nur eine Jahresrechnung versandt.

Grossberg, im Februar 2019

Der Ortsverwaltungsrat

Jahresbericht 2018 des Ortsverwaltungsrates

Geschätzte Bürgerschaft

In den nachfolgenden Berichten erhalten Sie einen Einblick über die geleisteten Arbeiten im vergangenen Geschäftsjahr. Insgesamt wurden 29 ordentliche Sitzungen abgehalten. Im Weiteren wurden verschiedene Begehungen und Besprechungen vor Ort durchgeführt.

Das vergangene Geschäftsjahr kann insgesamt als erfolgreich gewertet werden. Die angesagten Projekte konnten umgesetzt und auch die finanziell angestrebten Ziele konnten erreicht werden. Das Projekt „Erweiterung Tannenboden“ beschäftigte den Verwaltungsrat übers ganze Jahr. Nach Zustimmung der Bürgerschaft folgte eine intensive Planungszeit. Durch die Verzögerung der Genehmigung des Richtplans durch das Bundesamt konnten im Herbst nur ein Teil der Aushubarbeiten sowie der Einzug der Werkleitungen umgesetzt werden. Die geplante Eröffnung der Produktion verschiebt sich nun auf Mai 2020. Im Jahre 2019 wird der ganze Hochbau realisiert.

Auf unseren Alpen gab es eine personelle Veränderung auf dem Schaffans, welche sich jedoch nicht sehr nachhaltig zeigte. Sämtliche Alpen wurden vom Alppersonal umsichtig betreut. Glücklicherweise blieben wir auch dieses Jahr vom Wolf verschont. Die Alpsenten überzeugten mit der Vielfalt und Qualität ihrer Produkte. Wegen der extremen Trockenheit war der Ertrag unterschiedlich, vor allem die Alp Bödem hatte darunter zu leiden.

Als geschichtliches Ereignis darf der Wasseranschluss auf Bruggwiti gewertet werden. In Zusammenhang mit dem Strassenprojekt Bruggwiti-Tödiger wurde eine Wasserleitung im Strassenkörper ab der Quelle Tödiger bis zum Sagereihaus eingezogen. Der Alpchäsmarkt auf der Alp Tannenboden war für alle Beteiligten bei wundervollem Wetter ein Erfolg. Dieser Anlass ist mittlerweile weit über die Region hinaus

bekannt und ist beste Werbung für unsere Alpwirtschaft.

Die Umstellung des Rechnungswesens bedeutete vor allem einen Mehraufwand für unsere Kassierin Claudia Danner. Das Erstellen des Kontoplans sowie die Neuzuordnung Finanz- oder Verwaltungsvermögen waren dabei die Hauptaufgaben.

In der Wasserversorgung konnten die Projekte Leitungserneuerung Höfli-Oberfäsch, Ersatz Druckbrecherschacht Zünaberg, Leitungsverlegung in Zusammenhang Neubau Talstation Gondelbahn Maschgenkamm sowie einige Leitungsverlegungen infolge Bauvorhaben erfolgreich umgesetzt und abgerechnet werden.

Nicht ganz verschont blieben wir von Leitungsbrüchen, welche jedoch innert nützlicher Frist behoben werden konnten.

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich im Namen des Verwaltungsrates bei der Bürgerschaft bedanken.

Präsident Marco Gadiant

Bürgerschaft in Flums

Gemäss Angaben der Einwohnerkontrolle Flums setzte sich per Ende 2018 die Bevölkerung der politischen Gemeinde Flums wie folgt zusammen:

Einwohner in Flums

Ortsbürger	2'378	+16
Bürger anderer CH-Gemeinden	1'424	=
Ausländer	1'042	-86
Total Einwohner	4'844	-70

Stimmberechtigte Ortsbürger in Flums

Flums-Grossberg	796	+12
Flums-Dorf	720	+6
Flums-Kleinberg	488	-7
Bürger anderer CH-Gemeinden	1'099	-17
Total Stimmberechtigte	3'103	-6

Folgende 16 Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Flums-Grossberg mit Jahrgang 2001 erhalten im Jahre 2019 das Stimm- und Wahlrecht:

Beeler Katja, Schilstalstr.	8896 B'heim
Beeler Ueli, Schilstalstr.	8896 B'heim.
Beeler Severin, Bargsstr.	8896 B'heim
Beeler Lukas, Schilstalstr.	8896 B'heim
Bless Jael, Eisenherrenstr.	8890 Flums
Gadient Ladina, Ackerw.str.	8896 B'heim
Gridling Sara, Brünsch.str.	8896 B'heim
Kurath Simon, Kirchstr.	8890 Flums
Kurath Manuela, Schilstalstr.	8896 B'heim
Preisig Heinz, Zünabergstr.	8896 B'heim
Rupf Gianna, Dammstr.	8890 Flums
Schlegel Vanessa, U.dorfstr.	8890 Flums
Schlegel Robin, Paglinastr.	8896 B'heim
Schlegel Marco, F'bergstr.	8890 Flums
Schlegel Marvin, Marktstr.	8890 Flums
Wildhaber Christian, F'b.str.	8896 B'heim

Alpwirtschaft

Bekanntlich fängt der Alpsommer bereits in den Wintermonaten an. Da ist man besorgt, die Alpteams zusammenzustellen und allfällige Änderungen zu besprechen. Auch wirken sich die angefallenen Schneemengen des Vorwinters auf den Alpsommer aus. Der Winter 17/18 war ein schneereicher Winter. Man dachte schon, der Alpauftrieb würde sich verspäten. Die warmen, sogar frühsummerlichen Temperaturen sorgten jedoch für eine ausserordentliche Schneeschmelze, was durchschnittlich frühe Alpfahrtstermine zuliess. Das warme und trockene Wetter hielt den ganzen Sommer an. Die Hochalpen konnten davon profitieren, da 80% des Graswuchses erste Blume war. Bei den Alpsenten und Bödem verhiess die Trockenheit wenig Gutes, da das Gras auf den früh genutzten Weiden kaum nachwuchs. Solche Wetterverhältnisse kommen der Alp Wise entgegen, da die Alpweiden dort sehr tiefgründig sind. Die

Alpzeiten waren entsprechend unterschiedlich. Die Hochalpen durchschnittlich, Bödem und Lauiboden eher kürzer, Tannenboden und Wise länger als im Durchschnitt. Auf den Heimbetrieben wirkte sich die Trockenheit fast schon dramatisch aus. Im Juli war unser Talboden Schälli völlig ausgetrocknet, was seit Menschengedenken nie der Fall war. Insgesamt ist der Stellenwert der Alpwirtschaft gestiegen, da unsere Heimbetriebe ein Grossteil des Viehs alpen.

Auf der Alp Schaffans gab es personelle Rochaden. Die Neubesetzung zeigte sich jedoch nicht als ausdauernd und das Arbeitsverhältnis wurde nach drei Wochen aufgelöst. Sämtliche Alpen wurden voll bestossen und dies fast ausschliesslich mit Bürgervieh. Die Milchproduktion und deren Verarbeitung in den Alpsenten funktionierte tadellos. Auf sämtlichen Alpen wurden Spitzenprodukte hergestellt. Dies wirkte sich auch sehr positiv auf den Verkauf aus.

Zum Abschluss des Alpsommers fand der traditionelle Alpchäsmarkt am 21. Oktober auf der Alp Tannenboden statt. Bei traumhaften Wetterbedingungen fanden sehr viele Besucher den Weg nach Tannenbodenalp und konnten sich einem weitreichenden Angebot von Alp- und Bauernprodukten erfreuen. Das legendäre Kuhrennen sorgte auch dieses Jahr für einen weiteren Höhepunkt und nachhaltigen Werbeeffekt.

Im Namen des Verwaltungsrates möchte ich mich bei allen Äplern und Alpverantwortlichen bedanken für die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Alpwirtschaft.

Alpfahrtstermine:

	Auftrieb	Abtrieb
Tannenboden	31. Mai	14. Sept.
Wise	29. Mai	8./29. Sept.
Matossa-Lauibod.	5. Juni	1./20. Sept.
Lärchenbödeli	7. Juni	24. Sept.
Werdenböll	12. Juni	22. Sept.
Bödem	7. Juni	8. Sept.
Schafe	9. Juni	26. Sept.

Der Viehauftrieb und die Milchverwertung 2018

	Tannenb.	Wise	Lauibod.	Lärchenb.	Werdenb.	Bödem	Schaffans	Total
Alptage	107	103/124	89/108	110	103	94	94	
Bestösser	12	10	9	5	27	10	40	74
Kühe	102	86	56		21	26		291
Rinder 1-3 j.				7	201	8		216
Kälber					67	2		69
Mutterkühe				70	16	30		116
Kälber zu MK				46	8	12		66
Schafe							1'171	1'171
Schweine		83	48					131
Milchproduktion und -verwertung								
Milchertrag lt	109'905	111'125	57'980			7'400		286'410
Trinkmilch / Joghurt lt	880	1'840				523		3'243
Aufzucht lt						1'875		1'875
Butter kg	1'554	740	365					2'659
verkäst lt	155'500	109'285	57'980					322'765
Käse kg	13'654	10'635	5'999					30'288

Auf der Alp Tannenboden wurde zusätzlich Milch der Alpen Bödem, Grueb, Panüöl und Prod verarbeitet.

Alpbericht Lärchenbödeli

Am 7. Juni begann der Alpsommer für die Mutterkuhherde mit dem Hirten Volker Watznauer aus Wien. Im bewährten System mit zwei Gruppen weideten die rund 120 Tiere vom Lärchenbödeli Richtung Sässli. Vereint ging es mit Ausnahme von einzelnen Kalberkühen am 10. August für rund drei herrliche Wochen aufs Mad. Am 29. August zog eines der sehr seltenen Gewitter im Sommer 2018 übers Mad. Dabei ist die Herde in Unruhe ausgebrochen und zwei Kälber stürzten über eine Felswand.

Da es auf den tieferen Weiden und auch auf den Heimbetrieben durch die Trockenheit sehr wenig Futter hatte, hütete Volker die Tiere, so lange er Gras fand, im Bereich Sässli. Anschliessend ging es zügig, Weide um Weide, dem Ende des trockenen Alpsommers entgegen. So konnte unser Hirt am 24. September die wohlbehüteten Tiere mit 7 Geburten an ihre Besitzer übergeben.

An dieser Stelle möchte ich Volker für seinen fünften Alpsommer auf dem Lärchenbödeli und seiner Hirtenarbeit zum Wohl

der Tiere herzlich danken. Ein weiteres Dankeschön geht an alle, die am Arbeitstag oder während dem Sommer in irgendeiner Form einen Beitrag zu Gunsten der Alpwirtschaft geleistet haben.

Verwalter Roland Kurath



Idylle auf dem Mad

Alpbericht Bödem

Unter dem sehr heissen und trockenen Sommer 2018 hatte die Alp Bödem von all unseren Alpen am meisten zu leiden, was vorwiegend auf die sonnenexponierte Lage wie auch auf die tiefe Höhenlage der Alp Bödem zurückzuführen ist. Dass der Alp-sommer 2018 trotzdem erfolgreich abgeschlossen werden konnte, ist auf die umsichtige und kompetente Behirtung wie auch auf eine optimale Weideeinteilung zurückzuführen.



Felix und Klara Wildhaber vor der Alpütte Bödem mit wunderbarem Blumenschmuck

Am 7. Juni trieben die Bestösser der Alp Bödem 78 Tiere aus verschiedenen Nutzbetrieben zur Sömmerung auf – 12 melke Kühe, 13 galte Kühe, 8 Zeitkühe, 30 Mutterkühe mit 12 Kälber, 2 Milchkälber sowie ein Zuchtstier. Damit begann für die lang-jährige und bewährte Äplerfamilie Felix und Klara Wildhaber der dreiundzwanzigste Alpsommer auf der Alp Bödem.

Die Tiere wurden immer in drei Gruppen aufgeteilt, wodurch trotz der grossen, mehrheitlich während der gesamten Alpzeit anhaltenden Trockenheit eine effiziente und nachhaltige Bewirtschaftung der Alp Bödem erzielt werden konnte. Wie jedes Jahr wurde die Milch bis zum Halbsommertag auf die Alp Tannenboden geliefert, danach wurde sie den eigenen Kälbern vertränkt.

Nebst der vorbildlichen Behirtungsarbeit wurden auch alle restlichen Alparbeiten zuverlässig ausgeführt, die Austragung des Hof- und Kunstdüngers jeweils im Frühling

und im Herbst sowie die Pflege der Weiden und die Bekämpfung des Unkrautes. Und auch dieses Jahr hat der liebevolle Blumenschmuck vor dem Alpgebäude Bödem nicht gefehlt.

Am Halbsommertag, den 30. Juli holten die Bestösser 22 Tiere (Kühe und Rinder) auf ihre Heimbetriebe zurück. Die restlichen Tiere konnten noch bis zum 8. September auf der Alp Bödem verbringen und bei bester Gesundheit nach 94 Alptagen von den Besitzern abgeholt werden.

Zum Glück entschärfte sich im September die heisse und damit trockene Wettersituation, sodass sich dank des lang ersehnten Regens auch die Alpweiden "erholen" konnten – anfangs Oktober hatte es dann auf den Alpweiden Bödem mehr Gras als im August.

Somit konnte ein weiterer, in diesem Jahr nicht einfacher Sommer auf der Alp Bödem durch Felix und Klara Wildhaber erfolgreich abgeschlossen werden. Für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit sowie die stetige Gastfreundschaft wie auch für den unablässigen Einsatz zugunsten der Tiere und der Alp Bödem möchte ich Klara und Felix bestens danken.

Verwalter Josef Kurath

Alpbericht Schaffans

Der Schafsommer begann am 9. Mai mit der Vorweide im Fäsch. Es wurden 443 Schafe aufgetrieben. Während der Vorweidezeit herrschten optimale Wetterverhältnisse, dadurch konnte bereits nach 30 Tagen am 9. Juni zur Alp im Bild aufgetrieben werden. Während der Vorweidezeit wurden die Schafe durch Martina und Rio Guggisberg betreut. Am 10. Juni wurde bereits das erste Klauenbad vorgenommen. Am 22. Juni fand das zweite Klauenbad statt. Gleichzeitig wurden die Schafe entwurmt und mit dem Ortsgemeindezeichen versehen. Die Zählung ergab 1173 Schafe.

Am 23. Juni zog die Schafherde in Richtung Schattenseite. Unser neuer Hirte, wel-

cher ab dem Alpauftrieb im Einsatz war, hatte uns zu diesem Zeitpunkt bereits wieder verlassen, da er der Arbeit als Schafhirt nicht gewachsen war. Ab dieser Zeit fand die Betreuung der Schafe auf Schattenseite durch Willi Wildhaber, während dem ersten Teil Schaffans durch Heinz Guggisberg und ab August bis zum Ende war Helene Guggisberg besorgt um die Tiere. Ab der Schattenseite gilt das Koppelweidesystem, wo die Schafe max. 2 - 3 Wochen in der gleichen Weide gehalten werden. Eine weitere Entwicklung erfolgte beim Zäunen. Zusätzlich wurden ca. 100 Netze angeschafft, um die Grenzzäune auf dem Schaffans zu errichten. Weiter wurden zwei Depots im Bereich Schönegg und Schönbüel errichtet, um Netze über den Winter zu lagern. Ziel ist es, sämtliche Netze vor Ort zu belassen für den jährlichen Gebrauch.



Netzdepot Schönbüel

Während des ganzen Sommers herrschten hochsommerliche Verhältnisse. Für Alpen mit genügend Wasser wie bei uns, sehr willkommen.

Der Gemeindegewerktag fand am 21. Juli statt. Mit einer stattlichen Anzahl Helfer stand dieses Jahr das Ausholzen der Wege auf Schattenseite und Splu auf dem Programm. Auf dem Weg zum Mittagessen trieb man die Schafherde vom Rundebüel zum Schafsässli. Wie jedes Jahr war Heinz mit seiner Küchenmannschaft zuständig für das leibliche Wohl. Am Nachmittag wurde die alljährliche Kontrolle der Schafe samt

Klauenbad im neu erstellten Pferch durchgeführt.

Der erste Schafauszug auf Obersäss wurde traditionsgemäss am letzten Montag im August, diesmal am 27. August abgehalten. Es wurden ca. 149 Schafe ausgezogen. Grösstenteils waren es Lämmer, welche anderntags auf dem Markt in Flums veräussert wurden.

Der nächste Schafauszug fand am 26. September auf Bruggwiti statt, wo weitere 340 Schafe von ihren Besitzern in Empfang genommen wurden. Weiter ging es mit der Beweidung von Batschils und Fäsch. Der letzte Schafauszug fand am 6. Oktober auf dem Gemeindeviehschauplatz statt.

Glücklicherweise wurden wir von Wolfsübergriffen verschont.

Der Verwaltungsrat bedankt sich bei allen Mitwirkenden, im Speziellen: Rio, Martina Willi, Heinz, Helene und Marco für Ihre geleistete Hirtenarbeit wie auch dem Engagement zu Gunsten der Alpwirtschaft.

Präsident Marco Gadiant

Alpbericht Werdenböll

Am 12. Juni wurden 313 Tiere in die Rinderalp aufgetrieben. Damit begann für Martina, Rio, Lia und Nico der zweite Alpsommer auf Werdenböll.

Die Bestossung setzte sich aus 21 galten Kühen, 54 Zeitkühen, 5 Halbsommerzeitkühen, 142 Mäsen, 67 Kälbern, 16 Mutterkühen und 8 Mutterkuhkälbern zusammen. Bis am 22. Juni weilte die Herde auf Werdenböll. Dann zog man in das Hundäloch, wobei die Äplerfamilie auf dem Obersäss logierte. Am 5. Juli fanden die Flüge auf den Rinder- und den Schaffans statt. Am 27. Juli zogen die Äpler mit der Herde und den Helfern auf den Fans. Diesen Sommer trieb man das Vieh direkt auf den Tusni und nicht wie gewohnt weiter auf den Rinderfans.

Am 7. August ging es dann weiter auf den Rinderfans. Mitte August wurde der Zaun in die Löcher und Schlösslistein geöffnet.

Weil der Wetterbericht Schnee vorausgesagt hatte, liess man die Tiere am 26. Juli nur in die Schneefucht. Nach einer kalten Nacht öffneten die Äpler dann den Zaun in die Chalberhalde.

Am 30. August ging es zurück ins Obersäss. Auf dem Schaffans wurden die Zeitkühe und die Mutterkühe mit ihren Kälbern ausgezogen. Die ersten Helfer gingen mit dieser Gruppe Richtung Obersäss und trieben die Herde in den Schafperch. So gab es die Möglichkeit, dass die Bauern ihre trächtigen Tiere, welche kurz vor dem «Kalbern» standen, mit nach Hause nehmen konnten. Die zweite Gruppe mit den Mäsen und Kälbern ging bis in die Maltaia. Von dieser Zeit an wurden immer wieder Zeitkühe von den Bauern nach Hause geholt.



Glücklicherweise waren die Weidebrunnen immer voll

Am 19. September kamen die beiden Herden in der Rinderalp wieder zusammen. Die Alpabfahrt fand am Samstag, 22. September statt.

Das Wetter zeigte sich von Anfang bis Schluss des Sommers von seiner besten Seite. Die Regentage waren fast an einer Hand abzuzählen und Schneefall gab es während der Rinderfanszeit nur einmal. Trotz der Hitze und Trockenheit gab es genügend Wasser für die Herde. Ein grosser Dank gilt Martina und Rio mit Lia und Nico. Durch ihr Engagement und ihren grossen Einsatz konnte ein weiterer, erfolgreicher Alpsommer abgeschlossen werden.

Verwalter Martin Schlegel

Bauliches

Bruggwiti

In Zusammenhang mit der Sanierung des Strassenabschnittes Bruggwiti - Tödiger beschloss der VR eine Wasserzuleitung ab der Quelle Tödiger einzulegen und diese bis zum Haus Bruggwiti zu verlegen. Die Quelle Tödiger wurde ebenfalls neu gefasst und auf Trinkwasserqualität getestet. Vor dem Haus Bruggwiti wurde ein Aussenbrunnen neu installiert. Gleichzeitig installierte man im Haus eine WC-Anlage und einen Abwaschbrunnen. Der Wasseranschluss auf Bruggwiti darf als geschichtliches Ereignis gewertet werden, da bis anhin kein Wasser vorhanden war.



Ein Novum: Wasser auf Bruggwiti

Sässli

Nachdem im Vorjahr eine Dusch- und WC-Anlage im Stall neu installiert wurden, stand in diesem Jahr die Sanierung des Schlafzimmers an. Dabei wurden der Boden und die Wände komplett saniert. Diese Arbeiten konnten gänzlich durch unsere Gemeindegewerkgruppe umgesetzt werden.

Bürgertag

Am 23. Juni fand der traditionelle Bürgertag turnusgemäss auf der Alp Lauiboden statt. Bei perfektem Wetter fanden sich gegen 90 Bürgerinnen und Bürger ein und waren gespannt über die bevorstehenden Arbeiten.

Erneuerung Tränkeplätze:

Im Bereich untere Schwilöcher konnte ein Tränkeplatz saniert werden. Die nötigen Steinplatten nahm man auf der Weide zusammen. Zusätzlich wurde eine neue Tränke samt Ableitung erstellt. Nur mit maschineller Mithilfe von David Wildhaber war es überhaupt möglich, diese Arbeiten zu erledigen.

Unkrautbekämpfung:

Vor allem unsere weiblichen Helferinnen waren unter Anleitung von Verwalter Sepp Kurath damit beschäftigt, viel Unkraut mittels Einzelstockbehandlung zu bekämpfen. Vor allem wurden Blacken, Stecher und Germer gespritzt. Eine Gruppe kräftiger Männer spritzten mit Rückendansen nachwachsende Sträucher, welche in den Vorjahren von den Ziegen beweidet wurden.



Fleissige Frauen bei der Arbeit

Weideräumung:

Mehrere Gruppen waren im Gebiet Matossa, Schlagrai, Vetschen damit beschäftigt Baumgruppen, Tschüppli und Büsche zurückzuschneiden. Der Verbuchungsdruck in diesen Gebieten ist sehr gross, entsprechend viele Helfer konnten dort eingesetzt werden.

Entwässerung Matossagatter / Heiliges Land:

Der Wegübergang im Bereich Matossagatter nach Pfaffenwinggel zeigte sich seit Jahren als ein zunehmendes Problem. Mittels Schotter aus dem Matossabach und Einlegen von Sickerleitungen ist es gelungen diesen Wegabschnitt trocken zu gestalten. Unter Führung von Verwalter Roland Kurath wurden diese Arbeiten erfolgreich ausgeführt.



Gemütliches Beisammensein nach getanem Frondienst

Nach abgeschlossener Arbeit fand man sich zum Mittagessen ein. Die Küchenmannschaft rund um Susi und Kurt Kurath waren wie jedes Jahr besorgt, dass alle Helferinnen und Helfer bestens versorgt wurden. Der geschichtliche Rückblick übernahmen René Schlegel, Ernst Good und Martina Guggisberg, dies in Zusammenhang als Leser der Geschichte 200 Jahre Ortsgemeinde. Interessantes wurde dabei zum Werdegang vom Lauiboden erläutert.

Ein erfolgreicher Bürgertag endete, wie in den Vorjahren, erst in den späten Abendstunden.

Erweiterung Alp Tannenboden

Mit der Annahme des Projektes durch die Bürgerschaft wurden die Planungsarbeiten intensiviert. Am 20. Juni gewährte das LWA einen Staats- und Bundesbeitrag und die LKG Investitionshilfen. Die Genehmigung des Teilzonenplans erfolgte am 24. September, die Baubewilligung im Nachgang am 27. September. Da die Bewilligungen später eingingen als erwartet, musste das Bauprogramm entsprechend angepasst werden. Am 22. Oktober erfolgte der Spatenstich mit allen Partnern und Milchlieferanten. In der Folge wurde ein Teil des Aushubs mit rund 3'500m³ ausgeführt und sämtliche Werkleitungen eingelegt. Die Gemeindewerkgruppe baute gleichzeitig südlich am Stall das Milchzimmer und den Hirtenumkleideraum. In Zusammenhang mit diesem Bau wurde die südliche Stallmauer abgebrochen und neu erstellt. Sämtliche Bauarbeiten konnten noch vor Wintereinbruch fertiggestellt werden. Im 2019 folgt der gesamte Hochbau und die Erweiterung des Restaurants. Der Produktionsbeginn ist auf Mai 2020 geplant.



Bauarbeiten im Spätherbst

BGS (Betreibergemeinschaft Schnitzelheizungen)

Die Betreibergemeinschaft Schnitzelheizungen Flums wird von den drei Ortsgemeinden betrieben. Dazu gehören die Heizungen in der Mehrzweckhalle und in der Flumserei (Innobas). Die Heizung in der Mehrzweckhalle steht im Moment im Fokus, da eine Gesamtanierung notwendig wird. Die Heizung wurde mit dem Bau der Mehrzweckhalle im Jahre 2001 erstellt, wovon aus das Fernwärmenetz betrieben wird. Gesetzliche Vorschriften in Zusammenhang mit der Luftreinhalteverordnung, wie auch der bauliche und technische Zustand der Anlage hat die BGS dazu bewogen, eine Gesamtanierung der Anlage im Sommer 2019 durchzuführen. Das Planungsbüro Kalberer und Partner wurde, wie schon bei der Innobas, für die Planung beauftragt. Die Sanierung sieht folgendermassen aus: Ersatz Schnitzelheizung, Neuanlage Ölofen (Ersatz bei Ausfall, Renovationen), unterirdische Tankanlage, stehender Aussenspeicher 20'000 Liter, Ersatz Pumpen Fernwärmeleitungen, Neuinstallationen Messeinrichtungen bei Hausanschlüssen. Die gesamten Kosten der Sanierung belaufen sich auf CHF 1.4 Mio. und werden durch die BGS finanziert. Die Umsetzung wird bis zur kommenden Heizperiode abgeschlossen sein. Die Heizanlage entspricht sodann wieder dem neusten Stand der Technik, womit wir für die Zukunft gerüstet sind.

Waldwirtschaft

Holzerei 2018

Am 3. Januar 2018 zog der Sturm Burglind über weite Teile Europas und die Schweiz. Die Wälder der Ortsgemeinde Flums-Grossberg waren davon nur am Rande betroffen. Im vorderen Schilstal (Cresch) sowie im Muschnitt und im Chläuschi sind vom Sturm rund 500 Festmeter Holz gefällt worden. Das geworfene Holz wurde im Laufe des Frühlings zügig aufgearbeitet. Der angefangene Holzschlag im Cresch wurde ebenfalls im Frühling fertig aufgerüstet. Die langanhaltende Trockenheit im Sommer schwächte die Bäume und der berüchtigte Borkenkäfer hat dann den Fichtenwäldern im vorderen Teil des Schilstals nochmals zugesetzt. Im Cresch sind dem Borkenkäfer rund 180fm Fichtenholz zum Opfer gefallen. Ein Teil bleibt ungerüstet im Wald stehen. Ein Holzschlag auf dem Beeribüel ist für einen einheimischen Verarbeiter aufgerüstet worden. Im Weiteren wurde der Seilschlag von der Malancawiti auf die Bruggwiti ausgeführt, rund 250m³ Rundholz davon ist für den Neubau der Sennerei auf der Alp Tannenboden bestimmt.



Bauholz lang für die Alp Tannenboden

Trotz den grossen Sturmholzmengen und dem Käferholz im Sommer konnte laufend Rundholz an die angestammte Kundschaft abgeführt werden. Die Rundholzpreise sind dem grossen Angebot entsprechend auf einem Tiefpunkt. Über das gesamte Jahr sind 2'056 Festmeter Holz angefallen.

Jungwaldpflege 2018

Mit den Gemeindewerkarbeitern ist an verschiedenen Orten Jungwaldpflege ausgeführt worden. (Bruchwald, Pfaffenwinggel, Matossatobel, Ahorenloch.) Diese Arbeiten sind beitragsberechtigt und werden im 2019 abgerechnet. Im Rahmen eines Förderungsprogramms für die Weisstanne sind ebenfalls durch die Gemeindewerkarbeiter je ein Wildschutzzaun im Langzugniwald und Krummenport erstellt worden. Die Weisstanne mit ihren Pfahlwurzeln gilt als sturmresistent, wird nicht vom Borkenkäfer befallen und soll das wärmere Klima besser vertragen. Die Weisstanne ist aber auch eine Delikatesse für das Schalenwild und kann deshalb im Schilstal ohne Schutzmassnahmen bei dieser hohen Wildbelastung nicht gedeihen.

Aussichten und Budget 2019

Die grossen Käferholzmengen im Sommer/Herbst 2018 sowie die Stürme im Oktober sind Gift für einen stabilen Holzmarkt. Alleine in der Ostschweiz wird noch von mehreren Zehntausend Kubikmeter unverkauftem Käferholz ausgegangen. Das Sturmtief Vaia hat in Italien, Österreich, Deutschland und Slowakei geschätzte 17 Millionen Festmeter Holz gefällt. Obwohl wir von diesen Stürmen weitgehend verschont wurden, drücken diese Mengen auf den Holzmarkt und somit auch auf die Preise. Die Holzschläge im 2019 der Ortsgemeinde werden von der Käferholzsituation und dem Holzmarkt abhängig gemacht. Es ist Jungwaldpflege im Kehrwald und zwischen den Runsen (Bödem) vorgesehen.

Revierförster Ruedi Gantner

TEK - Tourismusentwicklungskonzept

Erweitertes Alperlebnis

Die Alpkorporation Mols, die Ortsgemeinden Flums-Grossberg und Flums-Dorf sind die grössten Grundbesitzer am Flumserberg. Wir setzen uns für die Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Interessen und einer nachhaltigen Bewirtschaftung unserer Alpen ein. Mit den Bergbahnen Flumserberg AG teilen wir das Interesse der touristischen Förderung des Sommertourismus mit Einbezug der Landwirtschaft am Flumserberg.

Letztlich ist das Ziel, die Region Flumserberg ganzheitlich und als Ganzjahres-Destination zu positionieren. Ein einzelnes Unternehmen kann hierfür einen Beitrag leisten. Der effektive Mehrwert und die überregionale Ausstrahlungskraft erfolgt allerdings erst durch die Zusammenarbeit aller – verstanden als Verbundaufgabe.

Im Vordergrund steht also die Schaffung einer neuen Zusammenarbeit sowie die Verbesserung der bereits bestehenden Dienstleistungen hin zu einem attraktiven Gesamtangebot. Dieses soll den Transport, die Gastro- und Beherbergungsbetriebe und letztlich auch die Alpwirtschaft miteinander verknüpfen. Neben einer Optimie-

rung in der Kostenstruktur und der Nutzung wertvoller Synergien steht insbesondere der Kundennutzen im Vordergrund. Dieser soll durch den Abbau von Schnittstellen zwischen den einzelnen Leistungsträgern („Ein Ticket für Alles!“) eine Vereinfachung erhalten.

Die Entwicklung und Umsetzung der vorgenannten Aussagen erfolgt über die geplante Betriebsgesellschaft „Heidi Alperlebnis Betriebs AG“. Für diese wurde an der letzten Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Flums-Grossberg eine Beteiligung über Fr. 250'000.00 bewilligt. Diese Beteiligung ist jedoch an klare Bedingungen geknüpft und soll entsprechend dafür verwendet werden.

Die vorgenannten Leistungsträger (AK Mols, OG Grossberg, OG Dorf, Bergbahnen Flumserberg) sowie die beiden politischen Gemeinden Flums und Quarten werden sich an diesem Kooperationsprojekt finanziell beteiligen. Am 24. Dezember 2018 wurde an den Bund ein Innotourantrag gestellt, um von diesem einen grösseren finanziellen Zustupf zu erhalten. In der zukünftigen Projektorganisation werden die Leistungsträger vor allem eine führende Rolle einnehmen. Für das laufende Jahr haben wir unseren finanziellen Aufwand mit Fr. 15'000.00 budgetiert.

Dank

Im Namen des Ortsverwaltungsrates danke ich der Bürgerschaft, allen Angestellten der Ortsgemeinde und der Wasserversorgung, den Kollegen im Verwaltungsrat und der Geschäftsprüfungskommission für die Unterstützung und das Interesse zum Wohle der Ortsgemeinde und ihrer Zukunft.

Grossberg, im Februar 2019

Ortsverwaltungsrat Flums-Grossberg
Präsident Marco Gadiant

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Quelleinläufe der Brunnenstuben Fursch und Ackern (jährlich gemessen am 22. Januar)

	2019	2018	2017	2016	2015
Schwizerbachquelle	30 m ³ /Std	32 m ³ /Std	23 m ³ /Std	30 m ³ /Std	42 m ³ /Std
Bänder Quelle	22 m ³ /Std	23 m ³ /Std	20 m ³ /Std	20 m ³ /Std	28 m ³ /Std
Furschbach	69 m ³ /Std	60 m ³ /Std	61 m ³ /Std	68 m ³ /Std	81 m ³ /Std
Kalte Quelle *	20 m ³ /Std	43 m ³ /Std	23 m ³ /Std	53 m ³ /Std	57 m ³ /Std
Ackern Quelle	20 m ³ /Std	22 m ³ /Std	17 m ³ /Std	20 m ³ /Std	16 m ³ /Std

*Einlauf wird nur gemessen, wenn gepumpt wird

Instandhaltungs-, Kontroll- und Wartungsarbeiten

Im vergangenen Geschäftsjahr der Wasserversorgung Flums-Grossberg wurden die periodischen Wartungs- und Kontrollarbeiten gemäss dem vorgegebenen Qualitätssicherungskonzept durch den Brunnenmeister durchgeführt und auch schriftlich festgehalten. Unter die Unterhaltsarbeiten fallen vor allem alle Wartungstätigkeiten an sämtlichen technischen Einrichtungen wie z.B. Trübungs- und Entkeimungsanlagen oder Druckreduzierventile und -schächte.

Auch mussten wie jedes Jahr diverse ausserordentliche Tätigkeiten durch den Brunnenmeister oder durch Fachleute der Firma Rittmeyer erledigt werden. Darunter fallen unter anderem das Orten und Markieren von Leitungen bei Grabarbeiten durch Dritte, das Analysieren von Trübungsalarmen und weiteren Störungen sowie diverse Reparaturen und Erneuerungen an verschiedenen Komponenten der technischen Installationen und Einrichtungen.

Erneuerung des Druckbrecherschachtes CS1 (Zünaberg, Port)

Die drei bestehenden Druckreduzierschächte CS1 Zünaberg/Port, GS1 Bargs und HS1 Chüngis stammen alle aus den 60er Jahren. Sie erfüllen die heutigen gesetzlichen Anforderungen nicht mehr und ihre Regulierung ist infolge zu geringem Volumen ungenügend.

Im Jahr 2018 wurde der Druckbrecherschacht CS1 auf dem Zünaberg/Port erneuert. Gleichzeitig wurde auch der Hydrant C26 für eine bessere Erreichbarkeit an die untere Zünabergstrasse umplatziert.



Neu erstellter Druckbrecherschacht CS1

Erneuerung der Hydrantenleitung Reservoir Schwammkopf bis Molseralp

Die Verbindungsleitung zwischen dem Reservoir Schwammkopf und dem Reservoir Molseralp wurde im Jahre 1963 erstellt und besteht aus Eternitrohren mit der Nennweite 150 mm. Über diese Leitung wird sowohl die Hochdruckzone der Molseralp im Gemeindegebiet Quarten sowie die höherliegenden Bereiche des Siedlungsgebiets Tannenboden im Gemeindegebiet Flums sowie der Druckbrecherschacht Oberberg mit der Verbindungsleitung zum Reservoir Mittenwald versorgt. Im Hinblick auf die

Verlegung der Seebenstrasse an die Gemeindegrenze sowie dem Bau der Gebäude der neuen Gondelbahn Tannenboden – Maschgenkamm musste sie vorgängig verlegt werden.

Zudem kann gleichzeitig mit der neuen Hydrantenleitung HDPE DE 250 mm der Feuerschutz im Gebiet Tannenboden auch langfristig gewährleistet werden, zumal der kantonale Richtplan vom Jahr 2017 eine Erweiterung des Siedlungsgebietes Molseralp beidseits der Gemeindegrenze vorsieht.

In Ansprache mit dem Feuerwehrkommandanten wurde auch der Hydrant G1 an den Rand des grossen Parkplatzes umplatziert, damit er jederzeit problemlos erreicht werden kann.

Leitungserneuerung Höfli LV1 bis Oberfäsch Hydrant L5

Im Januar 2018 informierte uns das Elektrizitätswerk Murg, dass sie im Bereiche Dirsch/Oberfäsch ihre Hochspannungsfreileitung in den Boden verlegen werden und fragte uns an, ob wir Interesse hätten, unsere Hydrantenleitung ebenfalls zu erneuern – womit durch einen gemeinsamen Graben Synergien genutzt und damit die Baukosten tiefer gehalten werden könnten. In diesem Zusammenhang haben wir uns entschieden, die alte Eternitleitung NW100 mit Jahrgang 1965 ebenfalls zu erneuern. Zugleich wurde der Standort des Hydranten L4 in Absprache mit dem Feuerwehrkommandanten und dem Grundeigentümer neu festgelegt, dass er neu an einem besser zugänglichen Standort liegt.

Neue Betriebswarte der Wasserversorgung auf die Alp Tannenboden

Die jetzige Wasserleitwarte ist neben dem Remisegebäude auf der Tannenbodenalp in einem Container (Provisorium) untergebracht. Mit dem Neubau der Alpkäserei Tannenboden resp. der baulichen Erweiterung der Alp Tannenboden wird die Wasserleitwarte in neuen, eigenen Räumlichkeiten untergebracht. Diese "Zügelaktion"

wird nach Fertigstellung der Erweiterung voraussichtlich Ende 2019/anfangs 2020 stattfinden. Im Herbst 2018 wurden im Rahmen der Aushubarbeiten bereits einige Vorarbeiten wie z.B. die Erstellung der Kabelrohranlage für die Steuerkabel gemacht.



Grabarbeiten für die Betriebswarte

Strassenunterquerung Rusla

Im Zusammenhang mit der Sanierung und Verbreiterung der Flumserbergstrasse im Bereich Rusla durch das Tiefbauamt des Kantons St. Gallen musste der Hydrant C18 verschoben werden. Gleichzeitig wurde die alte Eternitleitung NW 100 mm aus dem Jahre 1973 in dem Bereich, in welchem sie die Flumserbergstrasse unterquert, ebenfalls erneuert.



Leitungsunterquerung Flumserbergstrasse

Brandereignis vom 9. August 2018, Algiersch

Entgegen diverser Publikationen der Presse funktionierte das Wasserversorgungssystem während den gesamten Löscharbeiten einwandfrei. Die Löschréserven sämtlicher Reservoirs wurden freigegeben, jedoch nicht beansprucht, da der Wassernachfluss genügend war. Die Presse publizierte, dass die Löscharbeiten infolge der Wasserknappheit zu Schwierigkeiten geführt hätten. Diese Falschaussage haben wir beim «Sarganserländer» korrigieren lassen.

Leitungsbrüche / Blitzschaden

Ein Blitzschlag hat am 5. Juni 2018 im Bereich Molseralp nahe der Kabinenbahn einen grossen Leitungsbruch verursacht, wodurch die Versorgung des Siedlungsgebietes Tannenboden für einige Stunden nicht mehr möglich war. Dank dem sofortigen Einleiten der Sofortmassnahmen und der sofortigen Reparatur des Leckes konnte ein längerer Wasserunterbruch vermieden werden.

Ein weiterer grösserer Leitungsbruch ereignete sich am 9. August 2018 im Bereich Büel unmittelbar neben dem Hydrant G7. Er konnte innert nützlicher Frist behoben werden. Diverse weitere kleinere wie auch grössere Leitungsbrüche betrafen Gruppen- oder Hauszuleitungen. Diese Wasserleitungen sind im Eigentum der jeweiligen

Hausbesitzer und liegen damit auch in derer Unterhaltsverantwortung. Diese Situation wird jedoch den meisten Eigenheimbesitzer erst bewusst, wenn diese für die Kosten des Bruches ihrer Wasserleitung aufkommen müssen.

Dank

Für die Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes der Wasserversorgung, für die Ausführung der alljährlichen Wartungs- und Kontrollarbeiten gemäss dem Qualitätssicherungs-Konzept sowie für die Planung und Koordination der diesjährigen Leitungserneuerungen und –verlegungen danke ich unserem Brunnenmeister vielmals.

Einen speziellen Dank für die unkomplizierte und fachkompetente Erledigung der übers Jahr anfallenden administrativen Arbeiten möchte ich unserer Kassierin Claudia Danner sowie unserer Aktuarin Aurelia Wildhaber aussprechen.

Und nicht zuletzt haben auch meine Verwaltungsratskollegen, die mich tatkräftig unterstützt und die notwendigen Entscheidungen mitgetragen haben, zum guten und erfolgreichen Geschäftsabschluss 2018 beigetragen – an dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken.

Bereichsleiter Wasserversorgung
Josef Kurath

Neues Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden (RMSG)

Der Kanton St. Gallen führt auf den 1. Januar 2019 das neue Rechnungslegungsmodell (RMSG) ein. Im Zusammenhang mit dieser Umstellung auf das neue Modell mussten im vergangenen Geschäftsjahr finanzrelevante Entscheide in Bezug auf die Aktivierungsgrenze, die Abschreibungsdauer je Anlagekategorie sowie die Aufwertung des Verwaltungs- und Finanzvermögens getroffen werden. Auf das Jahr 2019 wird zudem ein neuer Kontoplan eingeführt. Dies hat zur Folge, dass die Jahresrechnung 2018 nicht mit dem Budget 2019 vergleichbar ist.

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018	Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
<u>1'854'496</u>	<u>1'861'734</u>	<u>2'073'183.10</u>	<u>2'080'436.65</u>	Übersicht	<u>0</u>	<u>0</u>
				Laufende Rechnung		
				Aufwandüberschuss		
7'238		7'253.55		Ertragsüberschuss		
133'356	5'200	121'475.90	5'624.65	0 Bürgerschaft, Behörden und Verwaltung		
1'100		100.00		2 Bildung		
1'650		936.45		3 Kultur und Freizeit		
700		700.00		5 Soziale Wohlfahrt		
27'482	4'500	30'417.00	5'345.25	6 Verkehr		
1'255		1'130.70		80 Landwirtschaft		
508'626	556'507	507'222.75	603'798.65	803 Alpen		
180'800	197'000	195'072.70	188'381.85	81 Forstwirtschaft		
7'763	4'000	9'018.85	5'580.60	83 Tourismus		
6'000	10'000	76'994.65	173'439.95	84 Gewerbe: Kleindeponie		
10'500	11'000	17'147.10	17'211.70	87 Gewerbliche Betriebe: Sägerei		
277'865	359'037	245'308.00	365'911.80	943 Übrige Liegenschaften		
1'400	4'490	495.85	5'142.20	95 Zinsen		
0	90'000	0.00	278'836.40	97 Nicht aufgeteilte Posten		
695'999	620'000	867'163.15	431'163.60	99 Abschreibungen		
<u>5'120'000</u>	<u>1'070'000</u>	<u>862'327.20</u>	<u>431'163.60</u>	Investitionsrechnung	<u>0</u>	<u>0</u>
	4'050'000		431'163.60	Nettoinvestitionen		
4'500'000		431'163.60		50 Sachgüter		
620'000		431'163.60		59 Passivierungen		
	450'000		0.00	66 Beiträge		
	620'000		431'163.60	68 Übernahme der Abschreibungen		

Antrag auf Gewinnverwendung

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Flums Grossberg beantragt - gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Ertragsüberschuss (vor Verbuchung Gewinnverwendung)	367'253.55
Zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	
Hochbauten Tannenboden	360'000.00
Zuweisung an Eigenkapital	7'253.55

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018	Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag
<u>133'356</u>	<u>5'200</u>	<u>121'475.90</u>	<u>5'624.65</u>	<u>0</u> <u>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
				<u>00</u> Bürgervers., Abstimmungen, Wahlen		
2'500		2'735.70		310.1 Jahresrechnung, Drucksachen		
300		258.00		318.1 Dienstleistungen Bürgerversammlung		
4'500		4'866.75		319.1 Bürgerversammlung		
20'000		12'672.70		319.2 Jubiläum 200 Jahre Ortsgemeinden		
				<u>01</u> Geschäftsprüfungskommission		
1'200		1'175.00		300.1 Entschädigung an GPK		
				<u>02</u> Ortsverwaltungsrat		
45'000		43'433.95		300.1 Sitzungs- und Taggelder sowie Löhne		
1'600		407.90		309.1 Übriger Personalaufwand		
6'500		6'440.70		317.1 Spesenentschädigungen		
	5'000		5'220.00	434.0 Vergütung Dienstleistung Verwaltung		
				<u>04</u> Allgemeine Verwaltung		
2'200		2'180.00		300.1 Sitzungs- und Taggelder		
23'000		22'618.55		301.1 Löhne des Verwaltungspersonals		
5'300		5'522.80		303.1 Sozialversicherungsbeiträge AHV/ALV		
2'700		2'535.60		304.1 Personalvorsorge BVG		
1'050		1'196.00		305.1 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge		
0		0.00		309.1 Übriger Personalaufwand		
0		100.00		309.2 Ausbildung und Kurse		
770		770.00		309.3 Verband St. Gall. Ortsgemeinden		
100		100.00		309.4 Vereinigung OG Sarganserland		
3'100		2'928.90		310.1 Inserate, Büromaterial		
0		180.00		310.2 Homepage		
4'540		4'540.00		316.1 Mieten, Pachten, Benützungskosten		
2'000		1'588.15		317.1 Spesenentschädigungen		
1'600		1'004.85		318.1 Porti, Bankspesen, Depotgebühr		
180		180.00		318.2 Amtsbürgerschaft		
0		0.00		318.3 Betriebskosten		
216		215.40		352.0 Datenschutzfachstelle		
	0			434.0 Gebühren für Amtshandlungen		
	0		0.00	436.1 Betriebskosten		
			0.00	436.2 Mahngebühr, Verzugszinsen		
	200		404.65	440.0 CO2-Abgabe-Rückverteilung		
				<u>08</u> Öffentliche Anlässe		
4'500		3'824.95		318.1 Bürgertag		
500		0.00		318.2 Dienstleistungen Bürgertag		

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018	Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag
<u>1'100</u>		<u>100.00</u>		<u>2</u> <u>Bildung</u>	<u>0</u>	
100		100.00		<u>22</u> Sonderschulen 365.1 Heilpädagogische Vereinigung Sargans		
1'000		0.00		<u>25</u> Berufsbildung 380.1 Lehrlingsstipendien		
<u>1'650</u>		<u>936.45</u>		<u>3</u> <u>Kultur und Freizeit</u>	<u>0</u>	
150		150.00		<u>30</u> Kulturförderung 365.1 Sarganserländische Talgemeinschaft		
1'500		786.45		365.6 Beiträge / Sponsoren Vereine		
<u>700</u>		<u>700.00</u>		<u>5</u> <u>Soziale Wohlfahrt</u>	<u>0</u>	
500		500.00		<u>53</u> Allgemeine Sozialhilfe 365.2 Spitex Sarganserland		
100		100.00		365.3 Tixi Sarganserland-Werdenberg		
100		100.00		365.4 Procap Sargans-Werdenberg		
<u>27'482</u>	<u>4'500</u>	<u>30'417.00</u>	<u>5'345.25</u>	<u>6</u> <u>Verkehr</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
20		0.00		<u>62</u> Strassen, Wege und Perimeter 364.3 Abendweidstrasse		
8'000		0.00	1'124.25	364.4 Alpenstrassenunternehmen		
200		162.00		364.6 Palagulstrasse		
2'112		2'112.10		364.7 Bödemstrasse		
150		22.10		364.8 Tannenbodenalp-/Furschstrasse		
8'000		21'013.30		364.9 Strassen - Wege Ortsgemeinde		
9'000		7'107.50		390.1 Strassen - Wege interne Verrechnung		
	4'500		4'221.00	434.1 Ausstellungsgebühr Fahrbewilligungen		
<u>1'255</u>		<u>1'130.70</u>		<u>8</u> <u>Volkswirtschaft</u>	<u>0</u>	
100		91.70		<u>80</u> <u>Landwirtschaft</u> 365.0 Seeunternehmen, Perimeter		
355		339.00		365.1 Beitrag an Viehschau Flums		
400		300.00		365.2 Schweiz. Alpwirtschaftlicher Verband		
400		400.00		365.4 Beitrag an SAB Brugg		

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018		Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Laufende Rechnung		Aufwand	Ertrag
508'626	556'507	507'222.75	603'798.65	803	Alpen	0	0
150'000		157'884.30		301.1	Löhne		
30'000		26'477.20		301.5	Behirtung Bödem u. Lärchenbödeli		
21'000		20'910.00		301.6	Behirtung Schafe		
35'000		32'371.45		301.7	Behirtung Werdenböll		
19'000		17'917.80		303.1	Sozialversicherungsbeiträge AHV/ALV		
10'000		7'975.20		304.1	Personalvorsorge BVG		
7'000		6'799.65		305.1	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge		
100		120.00		309.2	Ausbildung und Kurse		
7'500		6'288.10		310.1	Übriger Betriebsaufwand		
17'000		13'148.40		311.1	Ankauf von Mobilien und Werkzeugeschirr		
5'000		4'517.25		312.1	Strom Bödem und Wise		
10'000		11'581.35		313.1	Dünger, Stroh, Salz etc.		
12'000		14'114.65		314.1	Baulicher Unterhalt		
14'000		19'172.60		314.2	Gebäudeunterhalt		
6'000		4'918.30		315.1	Unterhalt von Mobilien und Werkzeugeschirr		
1'035		1'035.00		316.1	Pachtzins von Fäschiengenschaften		
2'000		629.10		317.1	Spesenentschädigung		
10'000		9'669.80		318.0	Dienstleistungen Personalaufwand		
14'000		11'548.90		318.1	Transporte		
15'000		13'836.40		318.2	Gebäude-, Sach- und Haftpflichtvers.		
64'979		64'978.60		366.1	Sömmerungs-, Biod.QII,LQ Beiträge Senten		
34'012		33'412.50		366.2	Rückerstattung Biod.Q.II,LQ Beiträge		
10'000		15'782.50		390.1	Baulicher Unterhalt interne Verrechnung		
14'000		12'133.70		390.2	Gebäudeunterhalt interne Verrechnung		
	17'190		17'190.00	427.0	Baurechtszinse, Hüttenzinse		
	49'500		50'065.75	427.1	Auflagen (Weidezins)		
	70'000		67'998.60	434.1	Behirtungen		
	0		3'840.00	434.2	Taggeldentschädigung		
	7'200		7'237.50	436.1	Grossmobiliar-Beitrag		
	1'900		1'708.55	436.2	Rückerstattungen		
	3'700		3'424.75	436.3	Strom Wise		
	53'000		98'228.80	436.6	Arbeiten für Dritte		
	329'452		329'451.75	461.1	Sömmerungs-, Biod.QII,LQ Beiträge		
	1'865		1'864.80	462.1	Flächenbeiträge		
	22'700		22'788.15	469.2	ANJF / fls Beitragszusicherung Trockenmauer Bödem-Tschugge		

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018		Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Laufende Rechnung		Aufwand	Ertrag
<u>180'800</u>	<u>197'000</u>	<u>195'072.70</u>	<u>188'381.85</u>	81	<u>Forstwirtschaft</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
1'800		1'399.00		309.1	Waldwirtschaftsverband		
500		1'137.25		313.1	Betriebsmaterial, Dieselöl, Forstpflanzen		
20'000		15'685.00		318.0	Schutzwaldpflege		
135'000		153'078.65		318.1	Transporte, Seilen und Rücken		
23'000		22'933.25		318.2	Revierbeförderungskosten		
500		839.55		329.1	Skonto		
	135'000		135'161.85	435.1	Holzverkäufe		
	2'000		1'268.00	436.0	Rückerstattungen		
	60'000		51'952.00	460.1	Beiträge an Waldschäden u. Waldpflege		
<u>7'763</u>	<u>4'000</u>	<u>9'018.85</u>	<u>5'580.60</u>	83	<u>Tourismus</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
500		516.55		314.1	Baulicher Unterhalt		
350		350.00		365.1	Beitrag an Flumserberg Tourismus		
4'413		4'412.50		365.2	Beitrag Hallenbad Flumserberg AG		
500		688.45		365.3	Werbung		
2'000		3'051.35		390.1	Baulicher Unterhalt interne Verrechnung		
	4'000		5'490.00	423.0	Einnahmen Vermietung		
	0		90.60	461.1	Beitrag Kanton und Gemeinde Projekt Wanderweg		
<u>6'000</u>	<u>10'000</u>	<u>76'994.65</u>	<u>173'439.95</u>	84	<u>Gewerbe; Kleindeponie</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
6'000		76'994.65		318.1	Kleindeponie		
	10'000		173'439.95	434.1	Kleindeponie		
<u>10'500</u>	<u>11'000</u>	<u>17'147.10</u>	<u>17'211.70</u>	87	<u>Gewerbliche Betriebe; Sägerei</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
10'000		16'592.10		310.1	Betriebsaufwand		
500		555.00		314.1	Baulicher Unterhalt, Reparaturen		
	11'000		17'211.70	434.1	Sägereieinnahmen		

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018		Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Laufende Rechnung		Aufwand	Ertrag
<u>277'865</u>	<u>359'037</u>	<u>245'308.00</u>	<u>365'911.80</u>	943	<u>Finanzen</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
					<u>Übrige Liegenschaften</u>		
8'000		7'662.95		312.1	Holzschnitzel Tannenboden		
155'000		136'508.90		314.1	Baulicher Unterhalt		
90'000		60'155.50		314.2	Erweiterung Tannenboden		
0		4'250.00		314.3	TEK (Tourismusentwicklungskonzept)		
865		864.60		316.1	Pachtzins für Boden Bürgerheim, Rüschi		
15'000		17'891.25		318.1	Grundsteuern, Kehrrecht, ARA u. TV		
1'000		0.00		351.0	Entschädigung an Gemeindewesen		
8'000		17'974.80		390.1	Baulicher Unterhalt interne Verrechnung		
	858		858.50	423.1	Pachtzins für Boden Bürgerheim, Rüschi		
	7'638		7'638.00	423.2	Bodenzins Schälli		
	7'200		6'000.00	423.3	Hauszinse		
	234'000		230'604.40	423.4	Mieterträge Tannenboden		
	27'000		31'306.20	434.1	Entschädigung Prodkammbahnen AG		
	6'900		8'619.65	434.2	Entschädigung Madilsanlagen		
	900		1'600.55	434.3	Entschädigung Mittenwaldlift		
	1'250		1'250.00	434.4	Entschädigung EW Schils		
	20'000		22'000.00	434.5	Entschädigung Schiessplatz Madils		
	3'000		5'743.50	434.6	Entschädigung Bikerweg		
	3'075		3'075.00	435.1	Heulöser/Streuelöser		
	27'216		27'216.00	439.1	Wasserrechtsanteile Polit. Gemeinde		
	20'000		20'000.00	452.1	Entschädigung Wasserversorgung		
<u>1'400</u>	<u>4'490</u>	<u>495.85</u>	<u>5'142.20</u>	95	<u>Zinsen</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
1'400		495.85		321.4	Darlehen Wasserversorgung		
	0		0.00	420.1	Bankzinsen		
	0		0.00	421.1	Verzugszinsen		
	80		90.00	422.1	Aktien Bank Linth LLB AG		
	0		0.00	422.2	Aktien Schweizer Zucker AG		
	250		250.00	422.3	Aktien Sarganserl. Buchdruckerei		
	420		420.00	422.4	Aktien Prodkammbahnen AG		
	140		140.00	422.5	Aktien Landi Sarganserland AG		
	3'600		3'642.20	422.6	Darlehenszinsen		
			600.00	422.8	Aktien Maschgenkammbahnen AG		
<u>0</u>	<u>90'000</u>	<u>0.00</u>	<u>278'836.40</u>	97	<u>Nicht aufgeteilte Posten</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
0		0.00		330.0	Abschreibungen von Wertschriften	0	
		0.00		380.1	Vorfinanzierung Projekt Tannenboden		
	90'000		278'836.40	482.2	Entnahme aus Vorfinanzierung Projekt Tannenboden		
<u>695'999</u>	<u>620'000</u>	<u>867'163.15</u>	<u>431'163.60</u>	99	<u>Abschreibungen</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
72'000		72'000.00		331.1	Alphütte Tannenboden		
3'999		3'999.55		331.3	Strassensan.Bützenkurve-Lärchenbödeli		
		360'000.00		332.1	zusätzliche Abschreibung		
620'000		431'163.60		334.0	Direktabschr. Investitionsrechnung		
	620'000		431'163.60	482.0	Entnahme aus Vorfinanzierung		

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018	Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Investitionsrechnung	Aufwand	Ertrag
<u>5'120'000</u>	<u>1'070'000</u>	<u>862'327.20</u>	<u>431'163.60</u>	<u>Investitionsrechnung</u>	-	-
	4'050'000		431'163.60	Nettoinvestitionen		
				50 <u>Sachgüter</u>		
4'500'000		431'163.60		503.4 Erweiterung Tannenboden		
				59 <u>Passivierungen</u>		
620'000		431'163.60		591.0 Passivierte Abschreibungen		
				66 <u>Beiträge</u>		
	450'000		0.00	660.0 Beiträge Bund und Kanton		
				68 <u>Übernahme der Abschreibungen</u>		
	620'000		431'163.60	680.0 Übernahme der Abschreibungen		

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Zusammenfassung

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	130'610	5'200
2	Bildung	1'100	
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'150	
4	Gesundheit	700	
6	Verkehr	47'412	4'000
7	Umweltschutz und Raumordnung	100	
8	Volkswirtschaft	657'609	773'789
9	Finanzen und Steuern	168'900	314'616
Total		1'007'581	1'097'605
Gewinn		90'024	

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Erfolgsrechnung 2019	Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG		
0110 Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen		
31300 Bürgerversammlung	5'300	
31301 Dienstleistungen Bürgerversammlung	200	
31020 Drucksachen, Publikationen	3'000	
Total Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	8'500	
0111 Geschäftsprüfungskommission		
30000 Sitzungs- und Taggelder	1'200	
Total Geschäftsprüfungskommission	1'200	
0120 Verwaltungsrat		
30000 Sitzungs- und Gehaltsentschädigung	45'000	
30990 Übriger Personalaufwand	3'000	
31700 Reisekosten und Spesen	6'000	
49000 Vergütung Dienstleistung Verwaltung		5'200
Total Verwaltungsrat	54'000	5'200
0121 Öffentliche Anlässe		
31300 Veranstaltungen	13'000	
31301 Bürgertag	4'500	
31302 Dienstleistungen Bürgertag	500	
Total Öffentliche Anlässe	18'000	
0220 Allgemeine Verwaltung		
30100 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	26'000	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	5'700	
30520 Beiträge an die Pensionskasse	3'000	
30530 Beiträge an die Unfall- und Krankentaggeldversicherung	1'200	
31020 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	4'000	
31302 Porti, Bank- und Postgebühren	1'200	
31303 Amtsbürgerschaft	180	
31610 PC- und Büroentschädigungen, Archivmiete	4'540	
31700 Reisekosten und Spesen	2'000	
36121 Datenschutzfachstelle	220	
36361 Verbandsbeiträge	870	
Total Allgemeine Verwaltung	48'910	
Total ALLGEMEINE VERWALTUNG	130'610	5'200
2 BILDUNG		
2200 Sonderschulen		
36361 Heilpädagogische Vereinigung Sargans	100	
Total Sonderschulen	100	
2300 Stipendien		
36371 Stipendien	1'000	
Total Stipendien	1'000	
Total BILDUNG	1'100	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT		
3290 Kulturförderung		
36362 Sarganserländische Talgemeinschaft	150	
Total Kulturförderung	150	
3420 Freizeit		
36361 Beiträge an Ortsvereine	1'000	
Total Freizeit	1'000	
Total KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'150	
4 GESUNDHEIT		
4210 Gesundheit		
36120 Spitex Sarganserland	500	
36121 Tixi Sarganserland-Werdenberg	100	
36122 Procap Sargans-Werdenberg	100	
Total Gesundheit	700	
Total GESUNDHEIT	700	

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Erfolgsrechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR		
6150	Strassen, Brücken und Wege		
31390	Interne Verrechnung Unterhalt Strassen, Wege	10'000	
31410	Unterhalt Strassen, Wege	25'000	
31412	Perimeter Alpenstrassenunternehmen	10'000	
31413	Perimeter Palagulstrasse	200	
31414	Perimeter Bödemstrasse	2'112	
31415	Perimeter Tannenbodenalp-/Furschstrasse	100	
42401	Ausstellungsgebühr Fahrbewilligungen		4'000
Total	Strassen, Brücken und Wege	47'412	4'000
Total	VERKEHR	47'412	4'000
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		
7410	Gewässerverbauungen		
36341	Perimeter Seeunternehmen	100	
Total	Gewässerverbauungen	100	
Total	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	100	
8	VOLKSWIRTSCHAFT		
8130	Beiträge, Viehschau		
36351	Beiträge landw.- und alpwirtschaftliche Organisationen	1'100	
Total	Beiträge, Viehschau	1'100	
8180	Alpwirtschaft		
30100	Löhne	160'000	
30101	Lohn Behirtung Bödem	12'000	
30102	Lohn Behirtung Lärchenbödeli	15'000	
30103	Lohn Behirtung Schafe	21'000	
30104	Lohn Behirtung Werdenböll	33'000	
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	19'000	
30520	Beiträge an Pensionskassen	10'000	
30530	Beiträge an Unfall- und Krankentaggeldversicherung	7'500	
30990	Übriger Personalaufwand	150	
30991	Dienstleistungen Personalaufwand	10'000	
31010	Dünger, Stroh, Salz, Spritzmaterial	12'000	
31011	Betriebs- und Verbrauchmaterial	6'500	
31100	Anschaffung mobile Sachanlagen	8'000	
31201	Stromkosten Alpen	4'800	
31611	Miete und Benützungskosten Fahrzeuge und Geräte	13'000	
31340	Gebäude-, Sach- und Haftpflichtversicherungen	13'800	
31400	Unterhalt Weide	5'000	
31440	Unterhalt Gebäude VV	20'000	
31500	Unterhalt mobile Sachanlagen	2'000	
31700	Reisekosten und Spesen	1'000	
36350	Sömmerungs-, Biod.Q.II, LQ. Beiträge Senten	64'979	
36351	Biod.Q.II, LQ. Beiträge Bestösser	33'400	
36390	Interne Verrechnung Unterhalt Weide	15'000	
36391	Interne Verrechnung Unterhalt Gebäude VV	15'000	
42601	Rückerstattung Strom Alp Wise		3'500
42401	Ertrag aus Arbeiten für Dritte		100'000
42402	Rückerstattung Behirtungskosten		70'000
42403	Rückerstattung Weidezins (Auflagen)		50'000
42404	Verzinsungsbeitrag Grossmobiliar		7'300
42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'700
42631	Sömmerungs-, Biod.Q.II, LQ. Beiträge		329'452
44702	Baurechtszinse		1'450
44703	Streuelöser		1'437
44801	Durchleitungsentschädigungen Prodag und BBF		44'500
44802	Benützungentschädigung EW Schils		1'250
Total	Alpwirtschaft	502'129	610'589
8200	Forstwirtschaft		
31451	Revierbeförsterungskosten	20'000	
31452	Holzerei - und Transportkosten	80'000	
31011	Forstpflanzen, Verbrauchsmaterial	1'200	
31372	Mwst-Ablieferung Pauschalsatzmethode	3'780	
31543	Durchforstungen und Schutzwaldpflege	15'000	
34991	Skontoabzüge	500	

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Erfolgsrechnung 2019	Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag
36361 Verbandsbeiträge	1'400	
42501 Holzverkäufe		85'000
42601 Rückerstattungen		1'500
46310 Beiträge von Kantonen und Konkordaten		51'000
Total Forstwirtschaft	121'880	137'500
8400 Tourismus		
31400 Unterhalt	1'000	
36351 Beiträge und Werbung	15'000	
36390 Interne Verrechnung Unterhalt	3'000	
Total Tourismus	19'000	
8900 Gewerbe Kleindeponie		
31401 Unterhalt	6'000	
42401 Erlöse aus Kleindeponie		18'000
Total Gewerbe Kleindeponie	6'000	18'000
8950 Gewerbe Sägerei		
31401 Unterhalt	7'500	
42401 Erlöse aus Sägerei		7'700
Total Gewerbe Sägerei	7'500	7'700
Total VOLKSWIRTSCHAFT	657'609	773'789
9 FINANZEN UND STEUERN		
9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		
41201 Wasserrechtsanteil		27'216
41202 Entschädigung Wasserversorgung Grossberg		20'000
Total Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		47'216
9610 Zinsen		
44010 Zinsen Forderungen und Kontokorrente		1'500
Total Zinsen		1'500
9630 Landwirtschaftliche Grundstücke und Hochbauten		
31600 Pachtzinsen	1'900	
44704 Pachtzinsen		9'250
Total Landwirtschaftliche Grundstücke und Hochbauten	1'900	9'250
9639 Übrige Liegenschaften FV		
31100 Anschaffung Mobiliar	20'000	
31201 Strom, Wasser, ARA und NK	12'000	
31202 Heizungsaufwand Holzschnitzel	8'000	
31371 Grundsteuern	7'000	
31440 Unterhalt Gebäude FV	100'000	
36391 Interne Verrechnung Unterhalt Gebäude FV	20'000	
44300 Mietzinseinnahmen FV nicht landw. Grundstücke		1'250
44301 Mietzinseinnahmen Liegenschaften FV		255'000
Total Übrige Liegenschaften FV	167'000	256'250
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		
46991 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		400
Total Rückverteilung aus CO2-Abgabe		400
9990 Abschluss		
90000 Ertragsüberschuss	90'024	
Total Abschluss	90'024	
Total FINANZEN UND STEUERN	258'924	314'616
	1'097'605	1'097'605

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Konto	Bestandesrechnung 2018	Anfangs- bestand 01.01.18	Veränderungen		End- bestand 31.12.18
			Zuwachs	Abgang	
1	<u>AKTIVEN</u>	<u>2'228'532.79</u>	<u>77'185.00</u>	<u>528'395.10</u>	<u>1'777'322.69</u>
10	<u>Finanzvermögen</u>				
100	<u>Flüssige Mittel</u>				
1000.1	Kassa	515.95		224.45	291.50
1002.1	Konto-Korrent Bank Linth LLB AG	1'713.53	671.90		2'385.43
1002.2	Konto-Korrent SG Kantonalbank	4'411.72		63.40	4'348.32
1002.3	Konto-Korrent Raiffeisenbank Sarganserland	136'490.59	34'989.90		171'480.49
101	<u>Guthaben</u>				
1013.1	Rückstände	24'882.15	16'910.15		41'792.30
1013.2	Holzrückstände	0.00	4'135.30		4'135.30
1015.3	Verrechnungssteuern	280.70	477.75		758.45
102	<u>Anlagen</u>				
1021.1	10 Aktien Bank Linth LLB AG	0.00			0.00
1021.2	10 Aktien Sarganserländer Druck AG	0.00			0.00
1021.3	28 Aktien Schweizer Zucker AG	0.00			0.00
1021.4	7 Aktien Prodkambahnen AG	0.00			0.00
1021.5	20 Aktien Landi Sarganserland AG	0.00			0.00
1021.6	5 Aktien Hallenbad Flumserberg AG	0.00			0.00
1021.7	5 Aktien LUFAG AG	0.00			0.00
1021.8	10 Aktien Maschgenkambahnen AG	0.00			0.00
1022.2	Darlehen Alpsenten Lauiboden	20'000.00	20'000.00	20'000.00	20'000.00
1022.4	Darlehen BGS (-30.12.2026)	200'000.00			200'000.00
1023.1	Liegenschaften: Buchwert	76'000.00			76'000.00
1023.2	Alpen: Buchwert	621'579.70			621'579.70
1023.3	Waldungen	211'500.00			211'500.00
108	<u>Transitorische Aktiven</u>				
1080.0	Rechnungsabgrenzungen	128'158.90		72'107.70	56'051.20
11	<u>Verwaltungsvermögen</u>				
110	<u>Sachgüter</u>				
1103.1	Hochbauten: Tannenboden	799'000.00		432'000.00	367'000.00
1103.3	Strassensanierung Bützenkurve-Lärchenbödeli	3'999.55		3'999.55	0.00

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

Konto	Bestandesrechnung 2018	Anfangs- bestand 01.01.18	Veränderungen		End- bestand 31.12.18
			Zuwachs	Abgang	
2	<u>PASSIVEN</u>	<u>2'228'532.79</u>	<u>371'132.98</u>	<u>822'343.08</u>	<u>1'777'322.69</u>
20	<u>Fremdkapital</u>				
200	<u>Laufende Verpflichtungen</u>				
2000.0	Kreditoren	23'218.90	3'106.25		26'325.15
2000.1	MWST Zahllast Deponie	1'131.40	1'260.15		2'391.55
201	<u>Kurzfristige Schulden</u>				
2011.1	Darlehen von Wasserversorgung Grossberg	100'000.00		100'000.00	0.00
202	<u>Mittel- und langfristige Schulden</u>				
2021.2	Landwirtschaftliche Kreditkasse	27'000.00		8'000.00	19'000.00
2021.6	Darlehen von Wasserversorgung Grossberg	0.00	350'000.00		350'000.00
208	<u>Transitorische Passiven</u>				
2080.1	Rechnungsabgr.Sömmerungs-,Biod.QII,LQ Beitr	66'760.60		1'782.00	64'978.60
2080.3	Rechnungsabgrenzung Gebäudezinse	6'805.00		100.00	6'705.00
2080.5	Rechnungsabgrenzung übrige	2'020.00	7'051.95		9'071.95
280	<u>Verpflichtungen für Fonds</u>				
2802.1	Forstreservfonds	26'647.90			26'647.90
282	<u>Vorfinanzierungen</u>				
2821.1	Unterhaltsreserve von 48 Alpgebäuden	105'000.00			105'000.00
2821.2	Vorfinanzierung Projekt Tannenboden	710'000.00		710'000.00	0.00
29	<u>Eigenkapital</u>				
2990.1	Jahresergebnis	2'461.08	7'253.55	2'461.08	7'253.55
2999.0	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	1'157'487.91	2'461.08		1'159'948.99

KONTO	LIEGENSCHAFTEN, ALPEN UND WALDUNGEN DER ORTSGEMEINDE	BUCHWERT	ZEITWERT GEB.-VERS.	VERKEHRS-WERT	ERTRAGS-WERT
<u>1023.1</u>	<u>Liegenschaften</u>				
	Schälli und Schilssand	55'000.00		853'000.00	50'600.00
	Gresch	2'500.00	14'000.00	5'000.00	1'400.00
	Batschils und Untertal	15'400.00	227'000.00	150'500.00	110'400.00
	Mutten	3'000.00		10'000.00	9'700.00
	Rüsch	100.00		1'100.00	200.00
	Buebeberg	0.00		1'200.00	1'200.00
	Büel	0.00		100.00	100.00
<u>1023.2</u>	<u>Alpen / Hochbauten</u>				
<u>1103.1</u>	Alp Wise	70'079.70	1'750'000.00	529'040.00	239'611.00
	Bruggwitti	22'000.00	270'000.00	21'840.00	8'503.00
	Alp Matossa-Lauboden-Sässli	83'000.00	1'183'000.00	331'570.00	151'521.00
	Alp Lärchenb.-Beeribüel-Kohbödeli	44'500.00	742'000.00	119'020.00	35'937.00
	Alp Tannenboden	124'000.00	2'056'000.00	1'433'230.00	1'068'790.00
	Alp Tannenboden Tourismus	367'000.00	2'160'000.00	2'122'250.00	2'097'091.00
	Alp Bödem-Tödigerhütten	56'000.00	618'000.00	109'180.00	53'818.00
	Alp Werdenböll-Rinderöbersäss-Fans	222'000.00	847'000.00	231'380.00	67'331.00
	Alp Tannenboden Durchleitungsrecht			443'070.00	
	Alp Tannenboden NLW Teile			285'272.00	285'272.00
	Boden Alpegebiete		1792.8	447'260.00	447'260.00
<u>1023.3</u>	<u>Waldungen</u>	211'500.00		266'600.00	266'600.00
KONTO	AUSWEIS ÜBER DIE DECKUNG DER FONDS	PFLICHT-BESTAND	ZUWACHS	ABGANG	TOTAL Fr.
<u>280</u>	<u>Verpflichtungen für Fonds</u>				<u>26'647.90</u>
2802.1	Forstreservfonds	26'647.90			<u>26'647.90</u>

Ortsgemeinde Flums-Grossberg

WERTSCHRIFTENVERZEICHNIS

Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2018

Anzahl	Titelbezeichnung	Nominalwert	Kurs	Kurswert
10	Namenaktien Bank Linth LLB AG	20.00	452.00	4'520.00
10	Namenaktien Sarganserländer Druck AG	100.00	938.00	9'380.00
28	Namenaktien Schweizer Zucker AG	10.00	28.10	786.80
7	Namenaktien Prodkammbahnen Flumserberg AG	500.00	1'820.00	12'740.00
20	Namenaktien Landi Sarganserland AG	100.00	360.00	7'200.00
5	Aktien Hallenbad Flumserberg AG	1'000.00	1'000.00	5'000.00
5	Aktien Luftseilbahn Unterterzen- Flumserberg AG	300.00	80.00	400.00
10	Aktien Maschgenkammbahnen AG	500.00	2'485.00	24'850.00

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018	Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
<u>675'662</u>	<u>680'400</u>	<u>867'157.04</u>	<u>868'312.07</u>	<u>Laufende Rechnung</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
				Aufwandüberschuss		
4'738		1'155.03		Ertragsüberschuss	0	
<u>65'600</u>		<u>62'038.55</u>		<u>30 Personalaufwand</u>	<u>0</u>	
24'000		21'451.40		3001 Sitzungs- und Taggelder sowie Löhne		
34'000		33'198.60		3011 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspers.		
4'200		3'965.30		3031 Sozialversicherungsbeiträge AHV/ALV		
2'500		2'535.60		3041 Personalvorsorge BVG		
900		887.65		3051 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge		
<u>529'400</u>		<u>569'354.14</u>		<u>31 Sachaufwand</u>	<u>0</u>	
5'800		5'636.60		3101 Jahresrechnung, Büromat., Inserate		
0		0.00		3103 Homepage		
6'200		6'557.30		3121 Stromkosten		
500		500.00		3122 Brunnenwaldquelle		
155'000		152'092.40		3141 Baul.Unterhalt Leitungsnetz/Feuerlöschzw.		
54'000		34'013.05		3142 Baulicher Unterhalt Reservoirs		
10'000		9'842.49		3143 Nachführung Leitungspläne		
238'000		309'766.00		3144 Leitungsverlegungen - Erneuerungen		
9'500		9'437.40		3161 Mieten und Benützungsschädigungen		
4'000		1'685.55		3171 Spesen: Behörden und Personal		
0		0.00		3180 Gebühren, Entscheide		
6'500		6'500.85		3181 Porti, Telefone, Bankgebühren		
6'200		6'128.70		3182 Amtsbürgschaft, Gebäude-, Sach- und Haftpfl.		
400		614.25		3183 Betriebskosten		
1'700		1'700.00		3184 Wasserrechtsnutzung, AFU		
1'300		1'412.05		3185 Wasseruntersuchungen		
800		2'437.00		3186 Aufwand Wasserrechtskonzession		
5'000		3'105.55		3188 Gebühr Brauchwasser		
4'500		5'252.25		3191 Bürgerversammlung		
20'000		12'672.70		3192 Jubiläum 200 Jahre Ortsgemeinden		
<u>0</u>		<u>0.00</u>		<u>32 Passivzinsen</u>	<u>0</u>	
0		0.00		3211 Schuldzinsen	0	
<u>73'249</u>		<u>223'252.50</u>		<u>33 Abschreibungen</u>	<u>0</u>	
73'249		73'249.00		3311 Auf dem Verwaltungsvermögen		
		150'003.50		3320 Ausserordentliche Abschreibungen		
<u>7'413</u>		<u>12'511.85</u>		<u>36 Eigene Beiträge</u>	<u>0</u>	
4'413		4'412.50		3651 Beitrag Hallenbad Flumserberg AG		
500		311.45		3652 Beiträge/Sponsoren Vereine		
2'500		3'537.90		3653 Unterhalt Tourismus		
0		4'250.00		3655 TEK (Tourismusentwicklungskonzept)		
		<u>0.00</u>		<u>38 Vorfinanzierungen</u>		
		0.00		3820 Vorfinanzierungen Leitungserneuerungen		

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Verwaltungsrechnung 2018		Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
	<u>820</u>		<u>859.26</u>	42	<u>Vermögenserträge</u>		<u>0</u>
	20		0.00	4201	Bankzinsen		
	500		495.85	4202	Darlehenszins		
	300		363.41	4211	Verzugszinsen, Mahngebühren		
	<u>555'880</u>		<u>609'339.66</u>	43	<u>Entgelte</u>		<u>0</u>
	540'000		538'389.86	4341	Wasserzinse		
	7'580		7'630.00	4342	Dienstleistungen		
	3'000		3'000.00	4343	Entschädigung Reservoir		
	300		321.30	4361	Rückerstattungen: Betriebskosten		
	5'000		59'998.50	4390	Anschlussgebühren		
	<u>63'700</u>		<u>64'113.15</u>	45	<u>Rückerstattungen von Gemeinden u. Kanton</u>		<u>0</u>
	0		0.00	4512	GVA: Leitungsunterhalt		
	17'000		16'288.00	4513	GVA: Leitungsverlegungen		
	23'700		23'592.75	4521	Pol. Gde. Flums und Quarten: für Feuerschutz		
	0		0.00	4522	Pol. Gde. Flums und Quarten: Leitungsunterhalt		
	23'000		24'232.40	4523	Pol. Gde. Flums und Quarten: Leitungsverlegungen		
	<u>60'000</u>		<u>194'000.00</u>	48	<u>Entnahmen aus Sondervermögen</u>		<u>0</u>
	60'000		194'000.00	4820	Entnahme Vorfinanzierung Leitungserneuerung		

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Voranschlag 2018		Rechnung 2018		Investitionsrechnung 2018		Voranschlag 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
<u>0</u>	<u>126'000</u>	<u>0.00</u>	<u>126'674.10</u>		<u>Investitionsrechnung 2018</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
126'000		126'674.10			Nettoinvestitionen		
				<u>36</u>	Eigene Beiträge		
				<u>50</u>	Sachgüter		
				<u>661</u>	<u>Beiträge vom Kanton</u>		
	63'000		63'337.05	661.2	Leitungserneuerung Prodalp-Schwammkopf (Transportleitung)		
				<u>662</u>	<u>Beiträge der Politischen Gemeinden</u>		
	63'000		63'337.05	662.2	Leitungserneuerung Prodalp-Schwammkopf (Transportleitung)		

Antrag auf Gewinnverwendung

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Flums Grossberg beantragt - gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Ertragsüberschuss (vor Verbuchung Gewinnverwendung)	151'158.53
Zusätzliche Abschreibung auf dem Verwaltungsvermögen	
Leitungserneuerung Prodalp-Schwammkopf	150'003.50
Zuweisung an Eigenkapital	1'155.03

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Zusammenfassung

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	99'700	
7	Umweltschutz und Raumordnung	535'300	636'530
9	Finanzen und Steuern		1'200
Total		635'000	637'730
Gewinn		2'730	

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Erfolgsrechnung 2019	Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG		
31800 Bürgerversammlung	5'500	
30000 Sitzungs- und Taggelder	1'200	
30000 Sitzungsgelder und Löhne	18'500	
31700 Spesenentschädigungen	1'000	
31300 Veranstaltungen	10'000	
30100 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	36'300	
30500 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	4'000	
30520 Personalvorsorge BVG	3'000	
30530 Unfall- und Krankentaggeldvers. Beiträge	1'000	
30990 Übr. Personalaufwand, Weiterbildung, Geschenke	3'000	
31000 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	5'500	
31302 Porti, Telefone, Bankgebühren	2'000	
31610 Mieten, Benützungskosten, Büroentschädigung	8'100	
31701 Betriebsgebühren	600	
Total ALLGEMEINE VERWALTUNG	99'700	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		
31011 Energie Reservoir etc.	6'500	
31111 Anschaffungen/Ersatz Wasserzähler	2'000	
31300 Wasseruntersuchungen	1'500	
31301 Leitungskataster, Pläne	10'000	
31310 Telefon Mietleitung	1'800	
31340 Amtsbürgschaft, Gebäude- und Sachvers.	6'000	
31430 Unterhalt Leitungsnetz	144'000	
31431 Unterhalt Leitungsverlegungen, - Erneuerungen	322'000	
31432 Unterhalt Reservoir	17'500	
31371 Quell-/ Nutzungsgebühren	8'000	
36000 Beiträge	16'000	
42400 Wasserzinsen		545'000
42401 Dienstleistungen		7'630
42600 Beiträge Pol. Gemeinden		22'800
42601 Beiträge GVA		34'200
42602 Entschädigung Reservoir		3'000
42603 Hydrantenbeiträge Pol. Gemeinden		23'600
42604 Rückerstattungen		300
Total UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	535'300	636'530
9 FINANZEN UND STEUERN		
44020 Zinsen auf Anlagen und Dividenden		1'000
44030 Verzugszinsen, Mahngebühren		200
90000 Ertragsüberschuss	2'730	
Total FINANZEN UND STEUERN	2'730	1'200
	637'730	637'730

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Konto	Bestandesrechnung 2018	Anfangs- bestand 01.01.18	Veränderungen		End- bestand 31.12.18
			Zuwachs	Abgang	
1	<u>AKTIVEN</u>	<u>1'568'706.03</u>	<u>650'000.00</u>	<u>870'458.12</u>	<u>1'348'247.91</u>
10	<u>Finanzvermögen</u>				
100	<u>Flüssige Mittel</u>				
1000.1	Kassa	765.20		271.90	493.30
1002.1	Konto-Korrent Raiffeisenbank Sarganserland	437'395.63		366'511.47	70'884.16
101	<u>Guthaben</u>				
1013.3	Sonstige Debitoren	7'580.00		7'580.00	0.00
1013.6	Debitoren	42'139.95		38'370.95	3'769.00
1014.1	Mehrwertsteuer-Zahllast	26'156.15		7'797.20	18'358.95
1015.2	Verrechnungssteuern	0.00		0.00	0.00
1022.1	Darlehen an Ortsgemeinde Flums Grossberg	100'000.00		100'000.00	0.00
102	<u>Anlagen</u>				
1020.1	Depositkonto Raiffeisenbank Sarganserland	604'742.50	300'000.00		904'742.50
1022.2	Darlehen an Ortsgemeinde Flums Grossberg	0.00	350'000.00		350'000.00
108	<u>Transitorische Aktiven</u>				
1080.0	Rechnungsabgrenzungen	0.00			0.00
11	<u>Verwaltungsvermögen</u>				
110	<u>Sachgüter</u>				
1101.2	Leitungserneuerung Prodalp-Schwammkopf	349'926.60		349'926.60	0.00

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Konto	Bestandesrechnung 2018	Anfangs- bestand 01.01.18	Veränderungen		End- bestand 31.12.18
			Zuwachs	Abgang	
2	<u>PASSIVEN</u>	<u>1'568'706.03</u>	<u>17'202.85</u>	<u>237'660.97</u>	<u>1'348'247.91</u>
20	<u>Fremdkapital</u>				
201	<u>Kurzfristige Schulden</u>				
2000.1	Kreditoren	80'602.20		42'087.05	38'515.15
2000.2	Pol.Gemeinde Flums, ARA-Gebühren	6'919.35	2'029.85		8'949.20
208	<u>Transitorische Passiven</u>				
2080.1	Rechnungsabgrenzungen	2'200.00	12'444.05		14'644.05
282	<u>Verpflichtungen für Vorfinanzierungen</u>				
2820.1	Vorfinanzierung Leitungserneuerungen	1'144'000.00		194'000.00	950'000.00
29	<u>Eigenkapital</u>				
2990.1	Jahresergebnis	1'573.92	1'155.03	1'573.92	1'155.03
2999.0	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	333'410.56	1'573.92		334'984.48

RESERVOIRE DER WASSERVERSORGUNG	ZEITWERT
FLUMS GROSSBERG	GEB.-VERS.
<u>Reservoir</u>	
Reservoir Chläuschi	51'000.00
Reservoir Mittenwald	51'000.00
Reservoir Schwammkopf	250'000.00
Reservoir Büchel	68'000.00
Reservoir Runggalitta	35'000.00
Reservoir Fursch	243'000.00
Die Richtigkeit bestätigt die Kassierin:	Flums, im Januar 2019 C. Danner

Wasserversorgung Flums-Grossberg

Konto	Abschreibungstabelle	Buchwert 01.01.2018	Zunahme	2018 Beiträge	Abschreibungen	Buchwert 31.12.2018	Abschreibungen 2019
1101.2	Leitungserneuerung Prodalp- Schwammkopf	349'926.60	0.00	126'674.10	223'252.50	0.00	0

Die Richtigkeit bestätigt die Kassierin:

Flums, im Januar 2019 C. Danner

Wesentliche Abweichungen zum Voranschlag 2018

Ortsgemeinde Flums Grossberg

620 Strassen

- 364.4 Rückerstattung infolge tieferer Projektkostenabrechnung (Bruggwiti - Seebrig)
- 364.9 Höhere Aufwendungen infolge Dringlichkeit

803 Alpen

- 314.2 Mehraufwand in Gebäuden
- 390.1 Mehraufwand an Latten, Pfähle, Bretter für Alpen (Winter 2017/2018) ab Sägerei Bruggwiti

81 Forstwirtschaft

- 318.1 Mehraufwand durch Sturm Burglinde und zusätzliches Käferholz
- 435.1 Tiefere Holzpreise / Bauholz für Tannenboden zum Selbstkostenpreis verrechnet

84 Gewerbe: Kleindeponie

- 318.1 Mehr Deponiematerial geliefert
- 434.1 Höhere Bautätigkeit

943 Übrige Liegenschaften

- 314.1 Rückstellung für Ersatz Geräte und Rückstellung allgemeine Reparaturen fielen tiefer aus als erwartet
- 314.3 50% TEK (Tourismusentwicklungskonzept)

97 Nicht aufgeteilte Posten

- 482.2 Im 2019 wird das neue Rechnungswesen (RMSG) eingeführt. Dies hat zur Folge, dass im 2018 die Vorfinanzierung PR Tannenboden vollständig aufgelöst werden muss. Fr. 431'163.60 konnten über die bereits aufgelaufenen Projektkosten verbucht werden und die Differenz über die Entnahme aus Vorfinanzierung Projekt Tannenboden.

Wasserversorgung Flums Grossberg

31 Sachaufwand

- 3142 Vorprojekt Instandsetzung Reservoir Runggalina wurde ins Jahr 2019 verschoben
Keine Aufwendungen i.Z. Strahler (Entkeimung)
Rückstellung für unerwartete Reparaturen musste nicht beansprucht werden
- 3144 Unerwartete Leitungsverlegungen mussten ausgeführt werden

36 Eigene Beiträge

- 3655 50% TEK (Tourismusentwicklungskonzept)

Neue Ausgaben 2019:

Ortsgemeinde Flums Grossberg

	Öffentliche Anlässe		
31300	Veranstaltungen:		
	Jubiläum 200 Jahre Ortsgemeinden	Fr.	10'000.00
	Delegiertenversammlung der Ortsgemeinde	Fr.	3'000.00
	Strassen, Brücken und Wege		
31410	Belagsarbeiten Lauiboden - Obersäss Strasse	Fr.	20'000.00
	Alpwirtschaft		
31440	Alp Lärchenbödeli Solaranlage	Fr.	5'000.00
	Tourismus		
36351	50% TEK (Tourismusentwicklungskonzept)	Fr.	7'500.00
	50% Beitrag an Tour des Suisse	Fr.	2'000.00
	Übrige Liegenschaften FV		
31100	Anschaffung Mobiliar (Restaurant Sennenstube)	Fr.	20'000.00
31440	Anpassungen Restaurant	Fr.	20'000.00
	Techn. Einrichtungen / Stromanschluss	Fr.	50'000.00

Wasserversorgung Flums Grossberg

	Besondere Anlässe		
31300	Veranstaltungen: Jubiläum 200 Jahre Ortsgemeinden	Fr.	10'000.00
	Wasserversorgung		
31431	Erneuerung Hydrantenleitung Gäpper bis Zonentrennschieber Sunnäboden (inkl. Umbau Druckreduzierschacht FS1)	Fr.	97'500.00
	Erneuerung Druckbrecherschacht GS1 Büel	Fr.	79'000.00
	Erneuerung Druckbrecherschacht HS 7 Chüngis	Fr.	79'000.00
	Erneuerung Rohrblockanlage für Steuerkabel	Fr.	46'500.00
31432	Vorprojekt Instandsetzung Reservoir Runggalina	Fr.	4'700.00
	Vorprojekt Instandsetzung Reservoir Mittenwald	Fr.	4'700.00
36000	50% TEK (Tourismusentwicklungskonzept)	Fr.	7'500.00
	50% Beitrag an Tour des Suisse	Fr.	2'000.00

Bericht der GPK an die Bürgerversammlung der Ortsgemeinde Flums-Grossberg über das Geschäftsjahr 2018

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Amtsführung, die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2018 sowie die Anträge des Rates über die Budgets für das Rechnungsjahr 2019 geprüft.

Für die Amtsführung und die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Schwerpunkte unserer diesjährigen Prüfung lauteten:

- Einsichtnahme in sämtliche Protokolle
- Überprüfungen der Verwaltungs-, Investitions- und der Bestandesrechnung
- Detailprüfung einzelner Aufwandkonti

Gemäss unserer Beurteilung auf Basis von Stichproben entsprechen die Amtsführung, die Buchführung und die Jahresrechnung 2018 sowie die Anträge des Rates über die Budgets 2019 den gesetzlichen Bestimmungen.

Die zur Prüfung benötigten Unterlagen wurden uns lückenlos zur Verfügung gestellt. Die Buchführung wurde sauber und übersichtlich dargestellt. Die Protokolle sind übersichtlich und verständlich verfasst.

An dieser Stelle möchten wir dem Verwaltungsratspräsidenten, den Verwaltungsratsmitgliedern, der Kassierin, der Aktuarin sowie allen Funktionären für Ihren Einsatz zum Wohle unserer Ortsgemeinde herzlich danken.

Auf Grund unserer Prüfung stellen wir folgende Anträge:

1. Die vorliegenden Jahresrechnungen 2018 der Ortsgemeinde- und der Wasserversorgung Flums-Grossberg seien zu genehmigen.
2. Den Anträgen des Rates über die Budgets der Ortsgemeinde- und der Wasserversorgung Flums-Grossberg für das Rechnungsjahr 2019 seien zuzustimmen.

Flumserberg, 14. Februar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission:

Bertsch Hannes
Mullis Marco
Mullis Thomas
Wildhaber Silvia
Zei Claudia

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung 2018 bestätigt:

Die Kassierin: Danner Claudia

Jahresrechnungen und Voranschläge der Ortsgemeinde und Wasserversorgung wurden vom **Ortsverwaltungsrat** eingesehen und gutgeheissen
am: 24. Januar 2019

Der Präsident: Gadiant Marco
Die Aktuarin: Guggisberg Martina

Jahresrechnungen und Voranschläge der Ortsgemeinde und Wasserversorgung wurden von der **Geschäftsprüfungskommission** geprüft und für richtig befunden
am: 14. Februar 2019

Die Revisoren: Bertsch Hannes
Mullis Marco
Mullis Thomas
Wildhaber Silvia
Zei Claudia

Genehmigt durch die **Bürgerschaft**
am: 13. April 2019

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Personelles

Konstituierung für die Amtsdauer 2017/2020

Ortsverwaltungsrat

Präsident	Gadient Marco, Vadellastrasse 1, 8896 Flumserberg Ortsgemeinde: Kuhalp Tannenboden, Alp Tannenboden (Tourismus), Schafalp samt Vorweiden, Mietverträge Liegenschaften, Pachtboden, Schul- und Pfadilager, Einbürgerungen, Kleindeponie Tannenboden Wasserversorgung: Abnahme Hauszuleitungen, Qualitätssicherungskonzept, Wasseruhren
Vizepräsident	Kurath Roland, Gräpplangstrasse 22, 8890 Flums Ortsgemeinde: Alp Tannenboden (Tourismus), Kleindeponie Tannenboden, Kassakontrolle, Alp Lärchenbödeli, Einbürgerungen Wasserversorgung: Kassakontrolle, Wasseruhren
Verwalter/ Bereichsleiter	Kurath Josef, Hösslistrasse 1, 8890 Flums Ortsgemeinde: Alp Bödem, Unterhalt techn. Einrichtungen und Gebäudeunterhalt, Wasserversorgung Alpwirtschaft, Kassakontrolle, Versicherungen Wasserversorgung: Bereichsleiter, Schutzzonen, Rapportwesen, Plan- und Datenerfassung, Abnahme Hauszuleitungen, Qualitätssicherungskonzept, Versicherungen, Kassakontrolle, Wasseruhren
Verwalter	Bless Patrick, Alpenröslistrasse 1, 8890 Flums Ortsgemeinde: Pachtboden, Unterhalt techn. Einrichtungen und Gebäudeunterhalt, Ausstellung Fahrbewilligungen, Strassenchef Wasserversorgung: Schutzzonen, Abnahme Hauszuleitungen, Plan- und Datenerfassung, Wasseruhren
Verwalter	Schlegel Martin, Zünabergstrasse 7, 8896 Flumserberg Ortsgemeinde: Alpen Lauiboden, Werdenböll und Wise, Koordination Stroh- und Düngerlieferung, Gemeindewerk, Forstwirtschaft, Wasserversorgung Alpwirtschaft, Sicherheitsverantwortlicher Agritop Wasserversorgung: Wasseruhren

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Präsidentin	Zeï Claudia, Bargsstrasse 3, 8896 Flumserberg Bertsch Hannes, Schnälsstrasse 4, 8896 Flumserberg Mullis Marco, Flumserbergstrasse 86, 8897 Flumserberg Mullis Thomas, Flumserbergstrasse 30, 8896 Flumserberg Wildhaber Silvia, Flumserbergstrasse 50, 8896 Flumserberg
--------------------	---

Vom Ortsverwaltungsrat gewählt:

Geschäftsstelle	Wildhaber Aurelia, Ruobistrasse 2, 8896 Flumserberg
Kassierin	Danner Claudia, Schützengartenstrasse 23, 8890 Flums Versicherungswesen
Werkgruppe	Schlegel Martin, Zünabergstrasse 7, 8896 Flumserberg Betriebsleiter Werkgruppe, Sägerei Bruggwiti, Ortsgemeindewege Wildhaber Guido, Schilstalstrasse 13, 8896 Flumserberg Vorarbeiter Guggisberg Rio, Schilstalstrasse 14, 8896 Flumserberg Wildhaber Markus, Schanstrasse 5, 8896 Flumserberg Wildhaber Roland, Zünabergstrasse 2, 8896 Flumserberg Wildhaber Willi, Flumserbergstrasse 14, 8890 Flums
Revierförster	Gantner Ruedi, Galserschstrasse 16, 8890 Flums
Brunnenmeister	Beeler Christian, Industriestrasse 7, 8890 Flums

Sentenchefs und Hirten auf Grossberger Alpen 2018

Tannenboden	Sentenchef	Bärtsch Franz, Gadient Sepp
	Hirten	Pedroni Roberto, Oberholzer Lorena, Thoma Ruedi
Wise	Sentenchef	Senti Marco, Wildhaber Marco
	Hirten	Wildhaber Markus, Gmünder Sabrina, Peer Patrick
Lauiboden	Sentenchef	Beeler Christian, Mannhart Ernst
	Hirten	Herde Olivia, Eberle Annalies, Beerli Ruedi (Aushilfe)
Lärchenbödeli	Hirt	Watznauer Volker
Werdenböll	Hirten	Guggisberg Rio
Bödem	Hirt	Wildhaber Felix
Schaffans	Hirten	Siehe Bericht Schafe Seite 7

Termine

Datum:	Anlass:	Wo:
22. Juni 2019	Bürgertag	Alp Lärchenbödeli
28. Juli 2019	Alpgottesdienst	Alp Tannenboden
01. August 2019	1. August-Feier	Alp Tannenboden
20. Oktober 2019	Alpchäsmarkt mit Kuhrennen	Alp Tannenboden

Fahrbewilligungen

Fahrbewilligungen für die Strassen Alpen Lauiboden und Werdenböll stellen aus:

Restaurant Spitzmeilenblick, Schilstalstrasse 14, 8896 Flumserberg

Verkauf während den Öffnungszeiten.

Intersport Wildhaber, Sport und Glockenhandel, Kirchstrasse 9, 8890 Flums

Verkauf während den Öffnungszeiten.

Alpsenten Wise

Verkauf während der Alpzeit.

Der Preis beträgt Fr. 15.00

Für die Fahrbewilligungen verantwortlich: Ortsverwalter Patrick Bless

Käsebezug direkt bei den Alpsenten

Tannenboden
Gadient Sepp Tel. 079 582 62 16

Wise
Wildhaber Marco Tel. 079 284 18 59

Matossa-Lauiboden
Mannhart Ernst Tel. 079 353 38 32



Einladung
zur Bürgerversammlung
und
zum 200 Jahr Jubiläum

am 13. April 2019, um 18.00 Uhr,
in der Mehrzweckhalle Flums

Anschliessend an die Bürgerversammlung findet die gemeinsame Feier der drei Flumser Ortsgemeinden zum 200 Jahr Jubiläum statt.

Gerne laden wir alle stimmberechtigten Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zu einem feinen Nachtessen und anschliessendem Unterhaltungsprogramm ein.
(Bitte zwingend Anmeldung gem. Beilage beachten)

Höhepunkte der Feier werden sein:

Ansprache von Christoph Gull, Gemeindepräsident

Filmpräsentation

Ansprache von Heini Senn, Präsident Verband St. Galler Ortsgemeinden

Musikalische Unterhaltung durch Martin Kofler

Comedy mit dem Duo Messer und Gabel